

Berlin | 15.04.2021

# FÖRDERPROGRAMM LADEINFRASTRUKTUR VOR ORT

Conrad Hammer & Sebastian Lahmann (Nationale Leitstelle Ladeinfrastruktur)

# AGENDA DER GESAMTVERANSTALTUNG

Förderprogramm Ladeinfrastruktur vor Ort

1. Begrüßung durch das BMVI
2. Vorstellung Nationale Leitstelle Ladeinfrastruktur
3. Vorstellung FRL Ladeinfrastruktur vor Ort
4. Technische Rahmenbedingungen
5. Antragsverfahren und Durchführung (BAV)
6. Fragen & Antworten



BMVI, 2021

# BEGRÜßUNG BMVI

# BEFRAGUNG TEILNEHMERKREIS

Bitte ordnen Sie sich einer der untenstehenden Institutionen zu

1. KMU
2. Unternehmensberatung
3. Gebietskörperschaften
4. Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen
5. Anbieter von Ladeinfrastruktur und/oder dazugehörigen Dienstleistungen
6. Sonstiges

# DIE NATIONALE LEITSTELLE LADEINFRASTRUKTUR

1

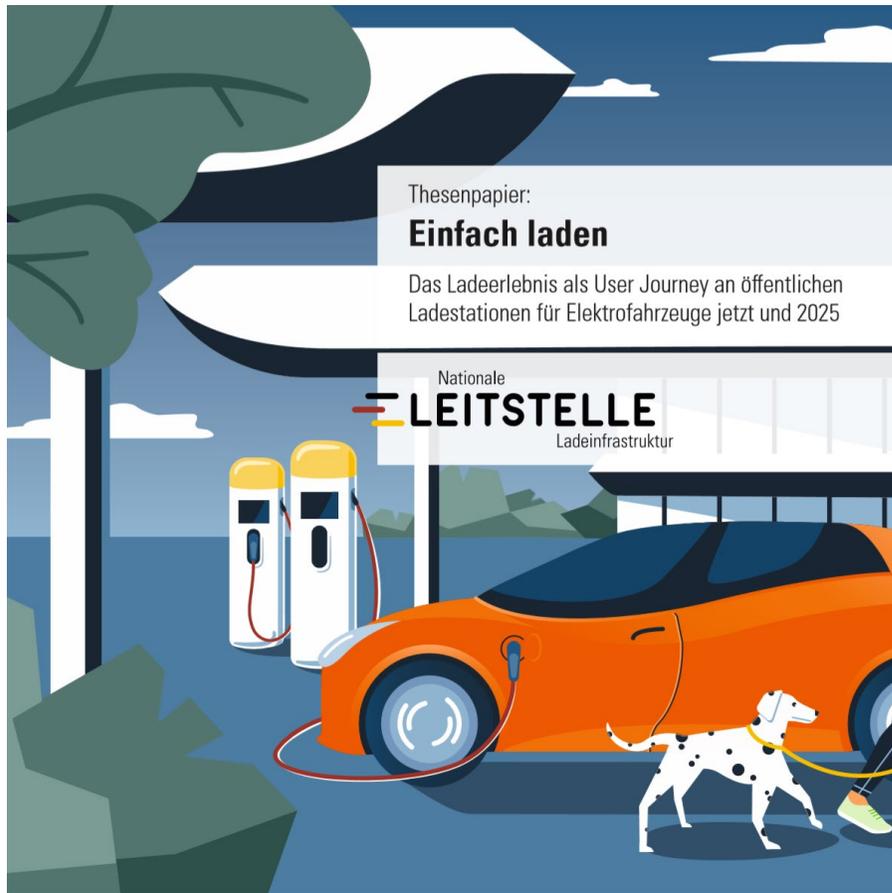
# DER MASTERPLAN LADEINFRASTRUKTUR

Enthält die wesentlichen Aufgaben der Leitstelle



- Vom Kabinett am **18. November 2019** verabschiedet
- **55 abgeleitete Maßnahmen**, beispielsweise:
  - Aufbau zusätzlicher 50.000 öffentlicher Ladepunkte durch den Bund
  - Vorausschauender Netzausbau
  - Urbane Ladeinfrastruktur für leichte Nutzfahrzeuge
- **Verantwortlichkeiten** sind Ressorts und Leitstelle zugewiesen, BMVI hat die Maßnahmen priorisiert
- Regelmäßige **Ressortkreise zur Abstimmung und Fortschrittskontrolle** – Leitstelle koordiniert und steuert
- **12 Maßnahmen wurden bisher umgesetzt**, z. B.
  - Förderaufruf Kundenparkplätze und Tankstellen
  - Einrichtung Nationale Leitstelle Ladeinfrastruktur
- Der Masterplan wird evaluiert, wir beraten bei der **Weiterentwicklung**

# WIR HABEN DEN KUNDEN IM BLICK



# USE-CASES FÜR DAS LADEN

2

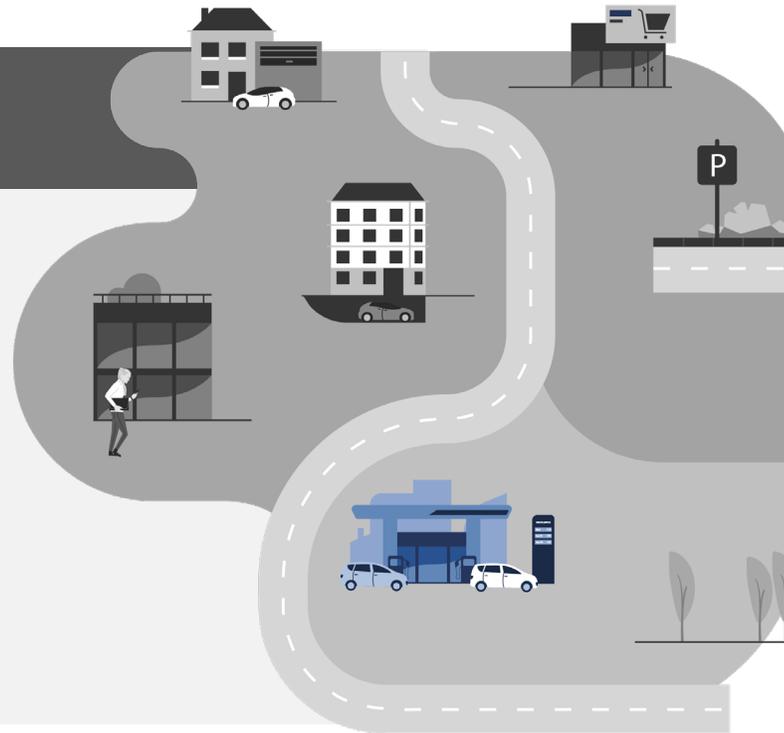
# EINE SYSTEMTRANSFORMATION IST NOTWENDIG

Von der zentralisierten Kraftstoffversorgung...

## Bisherige Welt

### Verbrenner

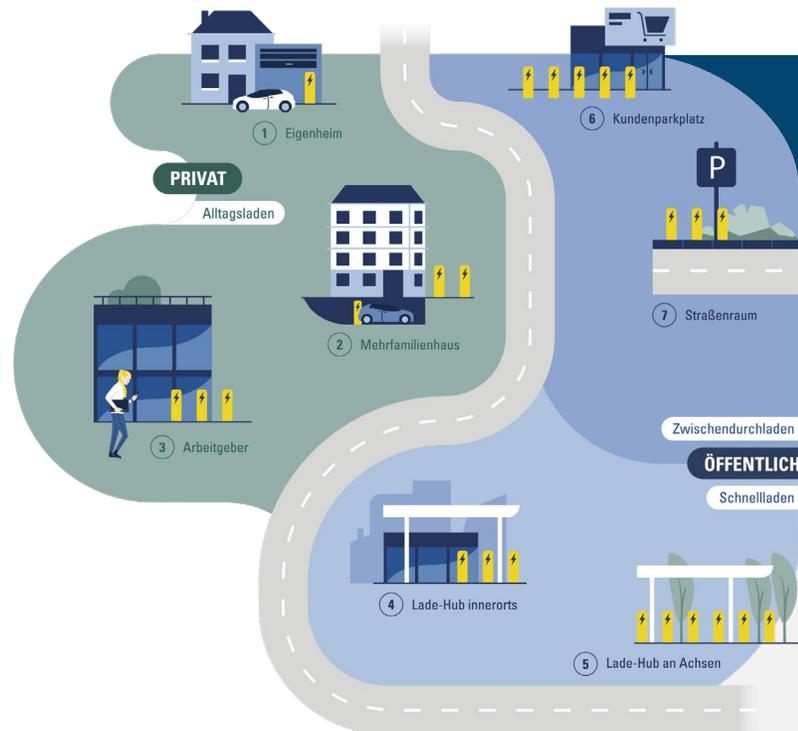
- Zentralisierte Kraftstoffversorgung in der Tankstelle
- Der Nutzer kommt zur Tankstelle
- Zeitaufwand des Tankvorgangs vernachlässigbar



# EINE SYSTEMTRANSFORMATION IST NOTWENDIG

... zur dezentralen Ladetechnik

## Neue Welt Elektromobilität



Ladezeiten deutlich größer als Tankzeiten

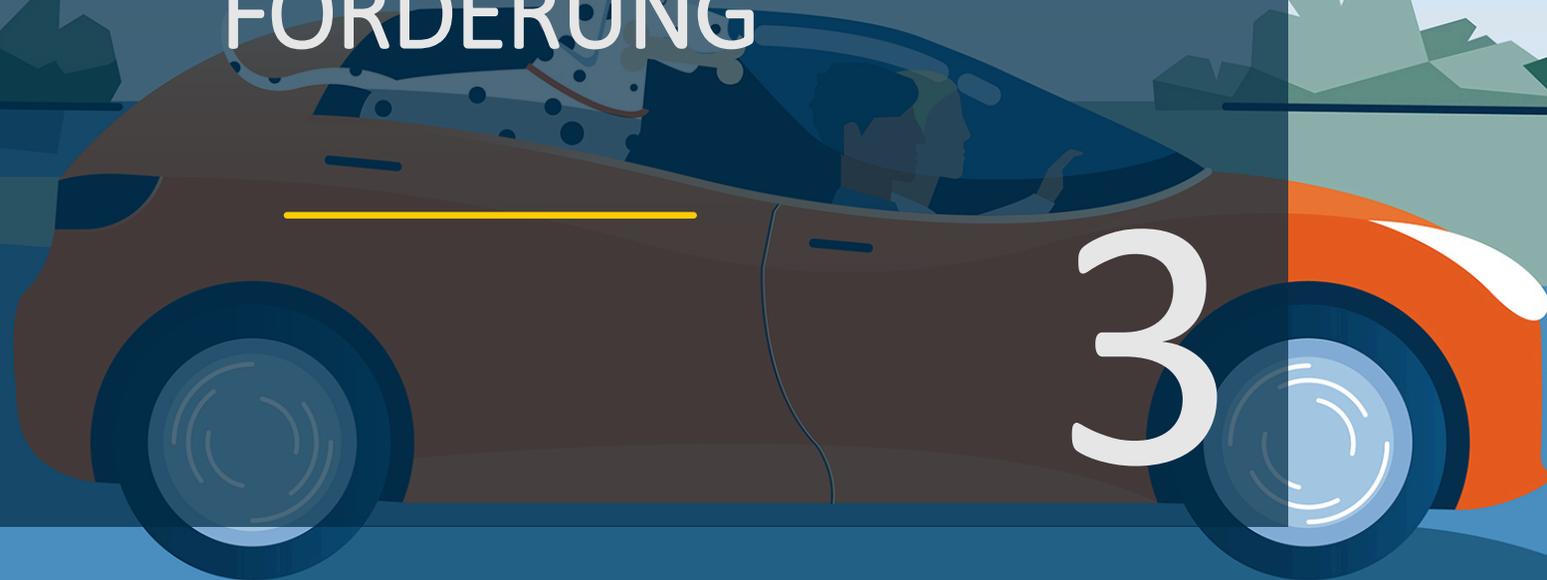
Paradigmenwechsel (1): ein Ladepunkt muss dorthin, wo das Fahrzeug ohnehin steht

- Dezentralisierte und auf Standzeit angepasste Ladetechnik

Paradigmenwechsel (2): Laden muss nebenbei passieren können

- Digitalisierung ist Schlüssel
- User-Journey der NLL

# FÖRDERUNG





# FÖRDERRICHTLINIE LADEINFRASTRUKTUR VOR ORT

Wer und was wird gefördert?

## Antragsberechtigt sind:

- **Natürliche Personen**
- **KMU** gemäß ABL. EG L 124/36
- **Gebietskörperschaften**

*Insbesondere Unternehmen des Einzelhandels und des Hotel- und Gastgewerbes und kommunale Gebietskörperschaften sind zur Antragstellung aufgerufen.*

## Gefördert werden:

- Erstmalige **Beschaffung und Errichtung**
- Der dafür erforderliche **Netzanschluss und die Installation**

Leasing und Miete sind **ausgeschlossen**.

**Mindestbetriebsdauer** (Zweckbindung) sind 6 Jahre.

*Sämtliche förderfähige und nicht förderfähige Ausgaben können dem **Merkblatt der BAV** entnommen werden.*

Ziel der Förderung ist **das Laden an attraktiven Zielorten des Alltags**

# FÖRDERRICHTLINIE LADEINFRASTRUKTUR VOR ORT

Art und Umfang der Förderung

Die Förderung erfolgt als **De-minimis Beihilfe**

Grenzwert: **200.000 EUR über 3 Steuerjahre**

## Maximale Förderbeträge

AC-Ladepunkt (3,7 - 22 kW):	80%	4.000 EUR
DC-Ladepunkt ( <b>bis 50kW</b> ):	80%	16.000 EUR
Anschluss Niederspannung:	80%	10.000 EUR
Anschluss Mittelspannung:	80%	100.000 EUR

Die Kombination mit einem **Pufferspeicher** ist zulässig

Die Förderung setzt **öffentliche Zugänglichkeit** i.S.d. LSV voraus. Die maximalen Förderbeträge können nur bei **uneingeschränkter Zugänglichkeit** („24/7“) gewährt werden.

Bei **zeitlicher Einschränkung** (mindestens werktags für je 12 Stunden, „12/6“) reduzieren sich die Förderbeträge **um die Hälfte**

Bei geringere Zugänglichkeit als „12/6“ ist die Förderung ausgeschlossen

# TECHNISCHE RAHMENBEDINGUNGEN

4

# FÖRDERRICHTLINIE LADEINFRASTRUKTUR VOR ORT

Technische Rahmenbedingungen

## Vertragsbasiertes Laden muss möglich sein

- ✓ **IT-Backendanbindung** nötig z.B. via OCPP
- ✓ Zugang via **RFID-Karte**
- ✓ **Dynamische Zustandsdaten** auf Plattformen online
- ✓ **Roaming**, damit möglichst viele verschiedene EMP

Zugang erhalten

- ✓ Empfehlung zu **ISO 15118 Plug and Charge**

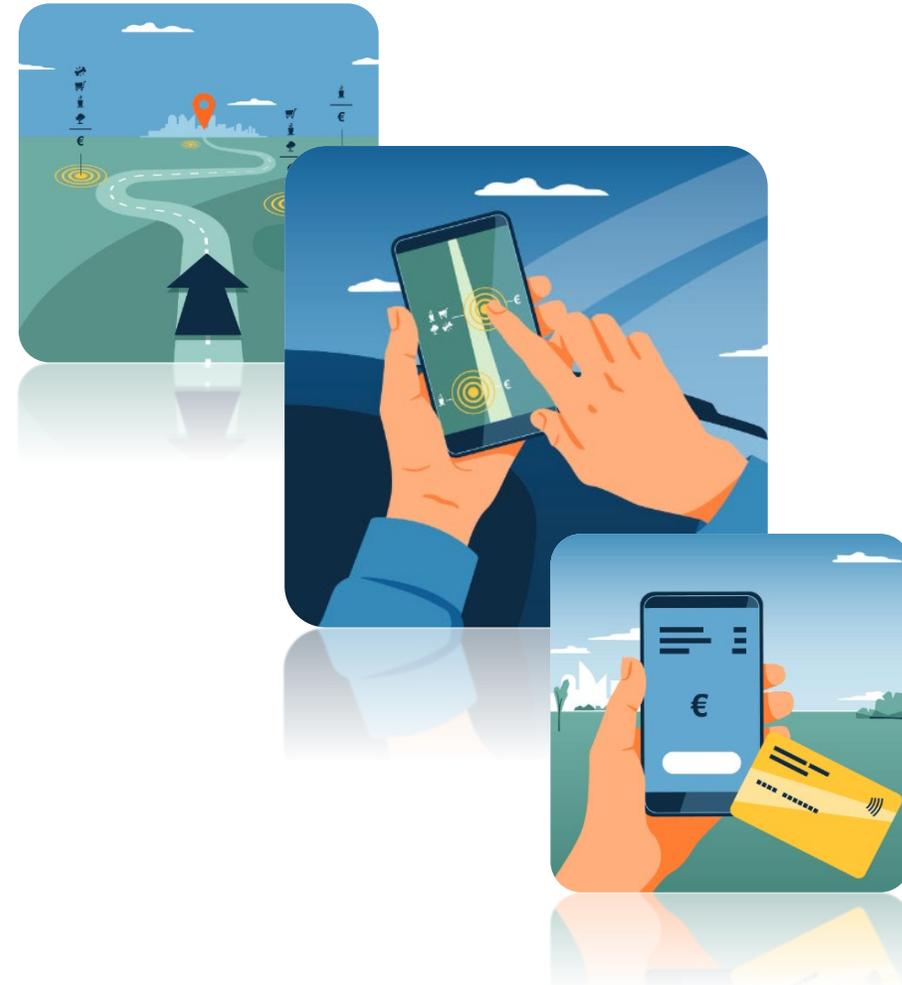


# FÖRDERRICHTLINIE LADEINFRASTRUKTUR VOR ORT

Technische Rahmenbedingungen

## Ad-hoc Laden muss möglich sein

- ✓ **kostenlose Stromabgabe** / (Barzahlung) oder
- ✓ Bargeldlose Zahlung via
  - ✓ Terminal / **NFC-Terminal**
  - ✓ **Mobile Website** mit Kreditkarte und „Girokonto-basiert“ (z.B. Lastschrift)
- ✓ **Zusätzlich** möglich: „internetbasierte“ Zahlungen (z.B. PayPal)

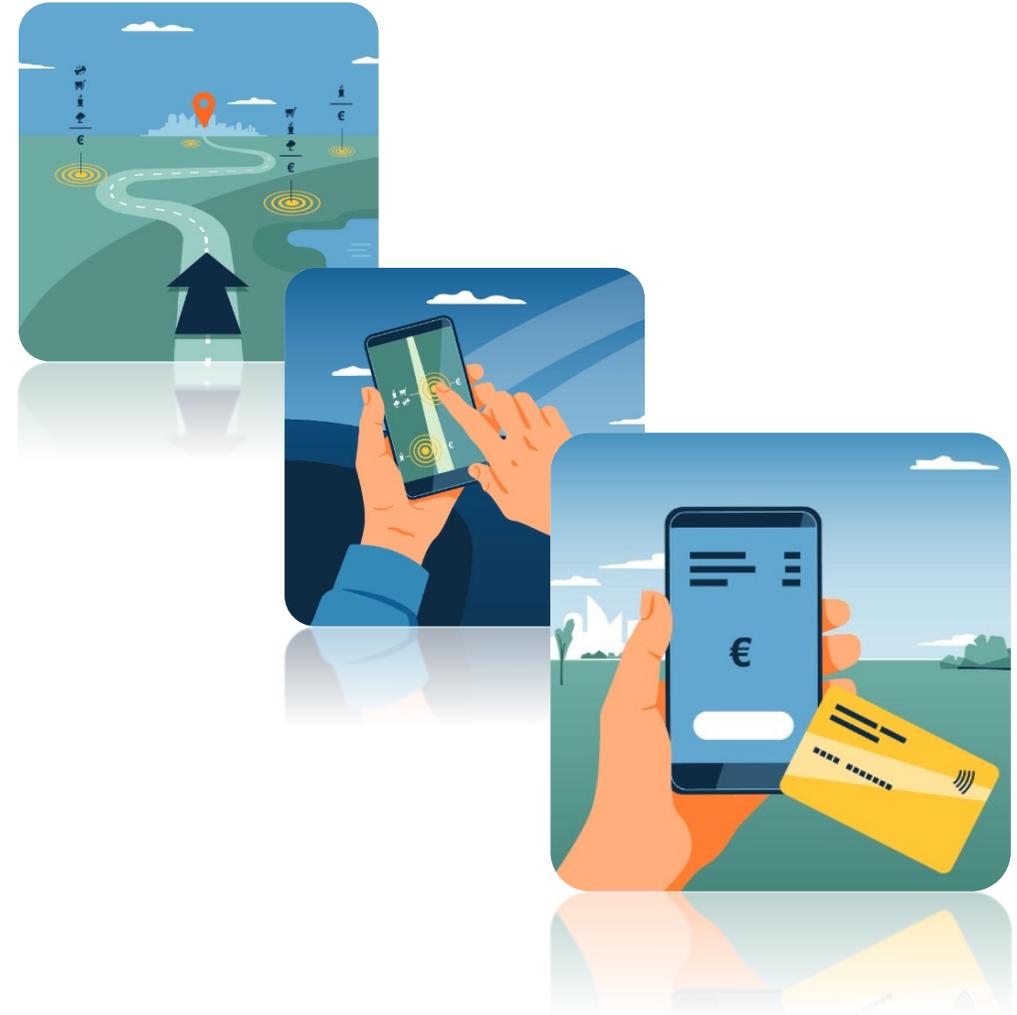


# FÖRDERRICHTLINIE LADEINFRASTRUKTUR VOR ORT

Technische Rahmenbedingungen

## Preisangaben für ad-hoc Laden

- ✓ Ziel: **maximale Transparenz** für Nutzer:innen
- ✓ Preisangabe **vollständig** (Preisbestandteile)
- ✓ Display, Aufdruck, mobile Website (QR-Code) etc.
- ✓ **Nicht ausschließlich** in App („digitales Abbild der unzähligen Ladekarten“ soll vermieden werden)



# FÖRDERRICHTLINIE LADEINFRASTRUKTUR VOR ORT

## Technische Rahmenbedingungen

- ✓ **Eichrecht** beachten
- ✓ **Smart Meter Gateway** → Einbaupflicht nach MsbG, weitere Funktionen/Nachrüstung  
bzw. Markterklärung
- ✓ Maximale **Ladeleistung 50 kW** pro Ladepunkt → Erreichen durch Drosselung möglich
- ✓ **Zugänglichkeit** 24/7, mindestens 12/6
- ✓ **Netzanschluss und Pufferspeicher**: wenn Pufferspeicher MS-Anschluss verhindert →  
Netzanschluss + Pufferspeicher wie MS-Anschluss beantragen und nachweisen



[NATIONALE-LEITSTELLE.DE](https://www.nationale-leitstelle.de)

## Nationale Leitstelle Ladeinfrastruktur

Conrad Hammer

c/o NOW GmbH

Nationale Organisation Wasserstoff- und  
Brennstoffzellentechnologie

Tauentzienstraße 14

10789 Berlin